

## Protokoll

### Sitzung des Orsrates Meckelfeld / Klein-Moor

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 07.02.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:31 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindebücherei Meckelfeld, Am Schulteich 1, Gemeindeteil Meckelfeld

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Frau Brigitte Somfleth

##### Mitglieder

Herr Horst Kosin

Herr Dennis Hamann

Frau Heike Alsguth

Frau Manuela Bunde

Frau Franciska Henning

Frau Aleksandra Matull

Frau Kornelia Neveling

ab TOP 3

Frau Elke Schönau

Herr Rainer Schönau

Frau Jutta Freudenberg

Frau Yvonne Halms

Herr Frank Jentsch

Herr Peter Langenbeck

Herr Manfred Karl

Herr Klaus-Peter Klein

##### beratende Mitglieder

Herr Alexander Köhn

##### Verwaltung

Herr Andreas Schmidt

Frau Isabel Martella

##### Entschuldigt

##### Mitglieder

Herr Jan-Hinrich Sahling

fehlt entschuldigt

Frau Angelika Gaertner

fehlt entschuldigt

Herr Siegfried Dalinger

fehlt entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung
- 2 Bericht der Verwaltung
- 2.1 Bericht der Verwaltung – Instandsetzung der DB-Brücke am Bahnhof Meckelfeld im Zuge der K 29
- 2.2 Bericht der Verwaltung – Kita Große Wiesen
- 2.3 Bericht der Verwaltung – Bebauungsplanentwurf Meckelfeld 39 Gewerbeerweiterung Niederstes Land im Moor
- 2.4 Bericht der Verwaltung – GS Meckelfeld
- 2.5 Bericht der Verwaltung – Obdachlosenunterkunft Seevedeich
- 2.6 Bericht der Verwaltung – Bauprogramm 2019 ff – Planung der Ver- und Entsorger
- 2.7 Bericht der Verwaltung – Größere Bauvorhaben
- 2.8 Bericht der Verwaltung – Baumfällungen
- 2.9 Bericht der Verwaltung – Anruf-Sammeltaxi (AST) Seevetal
- 2.10 Bericht der Verwaltung – Jahresterminkalender Meckelfeld 2019
- 2.11 Bericht der Verwaltung – Web-App für Bürgertipps und Schadenmeldung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 3.1 Einwohnerfragestunde – Öffentliche Toiletten in Meckelfeld
- 3.2 Einwohnerfragestunde – Bereich große Kreuzung Ortsmitte Meckelfeld
- 3.3 Einwohnerfragestunde – Garage Privatgrundstück Holzhäuserweg
- 4 Verpflichtung einer Ersatzperson - Herr Rainer Schönau
- 5 Bericht aus dem Arbeitskreis Pestizidfreie Kommune
- 6 Sachstand Erdbeerfelder - Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Meckelfeld / Klein-Moor vom 20.01.2019  
Vorlage: VO/0785/WP16-21
- 7 Arbeitskreis im Wege- und Verkehrsausschuss zur Thematik "Verkehr in der Gemeinde Seevetal" - Priorisierung der Verkehrsproblempunkte  
Vorlage: VO/0642/WP16-21-2
- 8 Außenbereichssatzung Groß-Moor und Klein-Moor 2. Ergänzung  
- Anhörung der Ortsräte gemäß § 94 NKomVG  
Vorlage: VO/0760/WP16-21
- 9 Vergabe der Ortsratsmittel 2019 für die Seniorenbegegnung  
- Ortsrat Meckelfeld/Klein-Moor  
Vorlage: VO/0771/WP16-21
- 10 Vergabe der Ortsratsmittel 2019 für die Vereinsförderung - Ortsrat Meckelfeld / Klein-Moor  
Vorlage: VO/0775/WP16-21
- 11 Anfragen an die Verwaltung
- 11.1 Anfragen an die Verwaltung – Ordnungsabteilung
- 11.1.1 Appenstedter Weg - Baustelle
- 11.2 Anfragen an die Verwaltung – Amt für Gebäudewirtschaft/ Burg & Dorfgemeinschaftshäuser
- 11.2.1 Vermietung kleiner Saal Helbach-Haus

- 11.3 Anfragen an die Verwaltung – Ordnungsabteilung/ Verkehr
- 11.3.1 Glockenstraße/ Melkerstieg/ Große Wiesen - Geschwindigkeitsüberschreitungen
- 11.4 Anfragen an die Verwaltung – Tiefbauabteilung
- 11.4.1 Appenstedter Weg - Beleuchtung
- 11.4.2 Fußgängerüberwege Kreuzungsbereich Am Saal/ Glüsinger Straße - Beleuchtung
- 11.4.3 Bürgermeister-Heitmann-Straße/ Bushaltestelle gegenüber Bücherei - Beleuchtung
- 12 Einwohnerfragestunde
- 12.1 Einwohnerfragestunde – Post Mattenmoorstraße: Behinderungen durch parkende Pkw
- 12.2 Einwohnerfragestunde – Giebelortsdamm: schlechter Zustand
- 12.3 Einwohnerfragestunde – Kürbsweg/ Pflegeheim: defekte Gehwegplatten
- 12.4 Einwohnerfragestunde – Erdbeerfelder
- 12.5 Einwohnerfragestunde – Arbeitskreis Verkehr in der Gemeinde Seevetal
- 12.6 Einwohnerfragestunde – Grünbewuchs Rönneburger Straße/ Brücke Bremer Bahn
- 12.7 Einwohnerfragestunde – Bebauung eines Grundstückes in der Straße Am Blöcken
- 12.8 Einwohnerfragestunde – Defekter Gehweg Am Felde
- 12.9 Einwohnerfragestunde – Öffentlicher Nahverkehr
- 12.10 Einwohnerfragestunde – Breitbandausbau

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung**

Ortsbürgermeisterin Somfleth eröffnet die Sitzung des Ortsrates Meckelfeld/ Klein-Moor und stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest. Sie begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung sowie die 16 Zuhörerinnen und Zuhörer.

Nach der Begrüßung bittet Ortsbürgermeisterin Somfleth alle Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben, um dem im November verstorbenen Ortsratsmitglied, Herrn Thomas Matull, zu gedenken. Sie würdigt sein langjähriges politisches und soziales Engagement u. a. im Rat der Gemeinde Seevetal, im Ortsrat Meckelfeld/ Klein-Moor, im SPD-Ortsverein Seevetal sowie im AWO Ortsverein Meckelfeld. Ortsbürgermeisterin Somfleth schließt ihre Worte mit der Bitte um eine Minute Schweigen.

#### **zu 2 Bericht der Verwaltung**

Herr Schmidt berichtet über den Zeitraum seit dem 01.11.2018.

#### **zu 2.1 Bericht der Verwaltung – Instandsetzung der DB-Brücke am Bahnhof Meckelfeld im Zuge der K 29**

Die im Auftrag des Landkreises Harburg durchgeführten Asphaltierungsarbeiten auf der Brücke am Bahnhof Meckelfeld konnten noch vor Weihnachten abgeschlossen werden. Eine Vollsperrung konnte vermieden werden. Voraussichtlich im März erfolgt noch die Erneuerung der Leitplanken auf der Westseite. Verbunden damit ist der angekündigte Rückbau des Zebrastreifens unmittelbar vor der Brücke.

## **zu 2.2 Bericht der Verwaltung – Kita Große Wiesen**

Der Altbau der AWO-Kindertagesstätte Große Wiesen in Meckelfeld musste Ende November 2018 kurzfristig geschlossen werden. Der Grund ist ein Wasserschaden. Betroffen sind hiervon vier Kindergartengruppen. Derzeit sind zwei Gruppen in der Grundschule Meckelfeld untergebracht. Jeweils eine Gruppe ist in der Kita Glüsing und im kleinen Saal des Helbach-Hauses untergebracht.

Die Schäden am Altbau sollen jetzt behoben werden. Zusätzlich soll auch der Sanitärtrakt erneuert werden. Die Sanierungskosten werden sich voraussichtlich auf rund 250.000 € belaufen. Die Wiederinbetriebnahme ist für Mai dieses Jahres vorgesehen.

## **zu 2.3 Bericht der Verwaltung – Bebauungsplanentwurf Meckelfeld 39 Gewerbe- erweiterung Niederstes Land im Moor**

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz hat sich in seiner Sitzung am 13.11.2018 mehrheitlich dafür ausgesprochen, den Bebauungsplanentwurf Meckelfeld 39 Gewerbe-erweiterung Niederstes Land im Moor bis zur endgültigen Entscheidung über den Bau der Tank- und Rastanlage zurückzustellen.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12.12.2018 einstimmig beschlossen, für die Planung für die Erweiterung des Gewerbegebietes Meckelfeld 39 den Geltungs-  
bereich des Bebauungsplans auf den ursprünglich für die Firma Schrag Kantprofile GmbH vorgesehenen Umfang zu reduzieren.

Im Frühjahr ist unter den neuen Voraussetzungen eine erneute Behandlung im Ausschuss für Planung und Umweltschutz vorgesehen. Im Anschluss soll dann der Ortsrat angehört werden.

## **zu 2.4 Bericht der Verwaltung – GS Meckelfeld**

In den vergangenen Wochen haben sich zwei Bürgerinnen an die Gemeinde gewandt mit der Bitte, an der Bushaltestelle an der Rönneburger Straße einen Unterstand zu errich-

ten. Zahlen des Landkreises belegen, dass dort eine nennenswerte Zahl von Schulkindern ein- bzw. umsteigt.

Es wird um ein Stimmungsbild des Ortsrates gebeten. Gegebenenfalls wären Haushaltsmittel für das kommende Jahr einzuwerben.

Aus Sicht des Ortsrates bestehen keine Bedenken gegen die Einrichtung eines Buswartehäuschens.

#### **zu 2.5 Bericht der Verwaltung – Obdachlosenunterkunft Seevedeich**

Die Sanierung der ehemaligen Flüchtlingsunterkunft am Seevedeich ist abgeschlossen. Die Belegung mit mehreren Personen gleichzeitig soll im Frühjahr erfolgen.

#### **zu 2.6 Bericht der Verwaltung – Bauprogramm 2019 ff – Planung der Ver- und Entsorger**

Der Wasserbeschaffungsverband (WBV) Harburg plant 2019 Baumaßnahmen in den Straßen Mohnweg, Kornblumenweg und Am Saal. Die EWE baut im Bereich Am Felde/ Am Kamp. Die Schleswig-Holstein Netz AG plant den Neubau von Gasleitungen im südlichen Bereich der Glüsinger Straße, im westlichen Bereich der Straße An den Höfen und im Brookdamm (außerorts).

Südlich der Straße Am Felde wird der Landkreis auch 2019 Kanalsanierungsarbeiten in nahezu allen Straßen durchführen lassen.

Der Landkreis Harburg plant zudem in den Sommerferien 2019 außerhalb des Ortsratsbereiches die Sanierung der Glüsinger Straße zwischen Glüsing und Fleestedt. Im dritten Quartal ist eine Sanierung der Winsener Landstraße zwischen Fleestedt und Karoxbostel geplant. Beide Sanierungen sollen unter Vollsperrung erfolgen.

#### **zu 2.7 Bericht der Verwaltung – Größere Bauvorhaben**

Die Arbeiten für das Wohnprojekt in der Straße Am Saal haben begonnen. Ebenso für das Projekt seniorengerechtes Wohnen an der Straße Am Kamp. Hier werden in den nächsten Wochen die Voraussetzungen für die Erteilung einer Baugenehmigung geschaffen.

#### **zu 2.8 Bericht der Verwaltung – Baumfällungen**

Im Auftrag der Gemeinde müssen in diesen Tagen im gesamten Gemeindegebiet knapp 90 Bäume gefällt werden. Die Anzahl und die Stammumfänge haben dabei im Vergleich zu den Vorjahren deutlich abgenommen. Auf Glüsinger Gebiet ist beispielsweise die Straße Zum Großen Moor im Bereich des Sees mit 15 Pappeln stärker betroffen.

### **zu 2.9 Bericht der Verwaltung – Anruf-Sammeltaxi (AST) Seevetal**

Es gibt Neuigkeiten beim Seevetaler Anruf-Sammeltaxi (AST). Ab dem 1. Januar 2019 muss das AST Seevetal mindestens eine Stunde vor dem gewünschten Abfahrtstermin telefonisch bestellt werden. Bisher galt die Regel, dass dieser Anruf mindestens eine halbe Stunde zuvor erfolgen muss. Zudem startet die früheste Fahrt ab dem neuen Jahr erst um 6 Uhr und nicht wie bisher um 4.30 Uhr.

Mit diesen Änderungen reagiert der Taxibetreiber in Abstimmung mit der KVG und der Gemeinde Seevetal darauf, dass es aufgrund der personellen Situation sonst nicht immer gewährleistet werden kann, dass das AST pünktlich alle Fahraufträge abarbeiten kann. Insbesondere die verlängerte Dispositionszeit auf eine Stunde gibt dem AST-Betreiber mehr Möglichkeiten, die Fahrten bestmöglich zu koordinieren. Die Fahrpreise, die zuletzt 2015 angepasst worden sind, sowie die Bedienung in den Abendstunden bis 1.45 Uhr ändern sich nicht.

Bereits eingeführt ist seit September 2018 die neue Rufnummer 0800 5842870. Im Gegensatz zur vorherigen Nummer ist sie eine kostenfreie Nummer. Diese Rufnummer setzt die KVG auch für andere AST-Verkehre, unter anderem in der Nachbargemeinde Rosengarten, ein. Der Clou: Die Technik erkennt bei Festnetzanschlüssen den Ort des Anrufers und stellt die richtige Verbindung her. Wer vom Handy anruft, muss kurz den Namen „Seevetal“ nennen und wird dann mit der AST-Zentrale verbunden.

### **zu 2.10 Bericht der Verwaltung – Jahresterminkalender Meckelfeld 2019**

Ortsbürgermeisterin Somfleth macht darauf aufmerksam, dass in dem kürzlich herausgegebenen Jahresterminkalender für Meckelfeld versehentlich Montag, der 08.04.2019 für den Meckelfelder Dorfputz eingetragen wurde. Der korrekte Termin für den Dorfputz Meckelfeld ist Sonntag, der 07.04.2019.

### **zu 2.11 Bericht der Verwaltung – Web-App für Bürgertipps und Schadenmeldung**

Wie Ortsbürgermeisterin Somfleth berichtet hatte eine Bürgerin in ihrer letzten Sprechstunde eine Vielzahl an Meldungen für die Verwaltung. Sie habe dieser Bürgerin in dem Gespräch die Web-App für Bürgertipps und Schadenmeldungen nahegelegt und die Funktion der Anwendung (App) erläutert. Ortsbürgermeisterin Somfleth richtet den Ap-

pell an alle Bürgerinnen und Bürger, diese App zu nutzen, um einfach und schnell ihre Anliegen direkt an die Verwaltung zu richten und weist auf die ausliegenden Flyer zu der App hin.

### **zu 3        Einwohnerfragestunde**

#### **zu 3.1        Einwohnerfragestunde – Öffentliche Toiletten in Meckelfeld**

Herr Schulz fragt nach öffentlichen Toiletten in Meckelfeld.

Ortsbürgermeisterin Somfleth erläutert, dass es in Meckelfeld tatsächlich lediglich eine öffentliche Toilette am ehemaligen Standort des Wochenmarktes gebe, die allerdings wegen Vandalismus ausschließlich Freitagvormittag geöffnet sei. Sie erinnert daraufhin an die Idee des Seniorenbeirates, nach der Restaurants und Geschäfte in Meckelfeld ihre Toiletten öffentlich zugänglich machen und dies mit dem Schild „Nette Toilette“ im Fenster anzeigen sollen. Sie fragt den anwesenden Herrn Alsguth, Mitglied im Seniorenbeirat, ob diese Idee weiter verfolgt werde.

Herr Alsguth erläutert, dass die Idee grundsätzlich weiter verfolgt werden könne, es habe aber bisher kein Echo seitens der Gemeinde gegeben. Der Präventionsrat habe die Aktion „Nette Toilette“ bereits vor vier Jahren vorgeschlagen, ähnlich wie im Beispiel der Stadt Lübeck, die den Restaurants und Geschäften für ihre Beteiligung an der Aktion einen Obolus für die Reinigungskosten zahle.

Auf den Vorschlag von Herrn Schulz, Dixi-Toilettenhäuschen aufzustellen, verweist Ortsbürgermeisterin Somfleth darauf, dass solche Häuschen keine angenehme Lösung darstellen, wie am Beispiel Pulvermühlenteich zu sehen sei. Die Frage nach öffentlich zugänglichen Toiletten im Ortsratsbereich werde aber mitgenommen.

#### **zu 3.2        Einwohnerfragestunde – Bereich große Kreuzung Ortsmitte Meckelfeld**

Herr Freckmann fragt nach konkreten Aussagen zum Beginn der Baumaßnahmen im Bereich der großen Kreuzung in der Ortsmitte Meckelfelds. Er äußert außerdem seinen Unmut und seine Verärgerung über die unbefriedigende Situation und bittet den Ortsrat, sich für den Beginn der Maßnahme einzusetzen.

Ortsbürgermeisterin Somfleth erläutert, dass der Bereich aus Kreisstraßen bestehe, für die der Landkreis Harburg zuständig sei. Die Gemeinde Seevetal habe beschlossen, ihre Arbeiten für die Entwässerung an die Umbaumaßnahme der Kreuzung durch den Landkreis anzuschließen. Die Kreuzung stand in der Prioritätenliste des Landkreises bereits in

der vergangenen Wahlperiode weit vorn. Es müsse abgewartet werden, bis der Landkreis mit den Arbeiten beginne. Ortsbürgermeisterin Somfleth habe beim Landkreis bereits mehrfach auf die Situation aufmerksam gemacht und bittet Herrn Freckmann, zur nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses des Landkreises zu kommen und sich dort zu Wort zu melden.

Herr Schmidt macht darauf aufmerksam, dass aufgrund fehlender personeller Ressourcen beim Landkreis Harburg auch ein Beginn der Maßnahme in diesem Jahr (2019) leider auszuschließen sei.

### **zu 3.3      Einwohnerfragestunde – Garage Privatgrundstück Holzhäuserweg**

Herr Alsguth berichtet, dass auf einem privaten Grundstück im Holzhäuserweg eine Garage direkt an der Grundstücksgrenze zum Gehweg errichtet wurde und weist darauf hin, dass dadurch eine Gefahrenstelle für Fußgänger, insbesondere Schulkinder, entstanden sei.

Herr Schmidt erläutert, dass die Angelegenheit an den Landkreis Harburg weitergeleitet wurde, der bereits an den Eigentümer herangetreten sei. Weitere Informationen liegen derzeit noch nicht vor.

### **zu 4            Verpflichtung einer Ersatzperson - Herr Rainer Schönau**

Ortsbürgermeisterin Somfleth begrüßt und verpflichtet Herrn Rainer Schönau als neues Ortsratsmitglied. Herr Schönau nimmt ab sofort seine Aufgaben als Mitglied des Orsrates Meckelfeld/ Klein-Moor wahr.

### **zu 5            Bericht aus dem Arbeitskreis Pestizidfreie Kommune**

Ortsbürgermeisterin Somfleth begrüßt Herrn Müller-Kosin, ehemaliges beratendes Mitglied im Ortsrat Meckelfeld/ Klein-Moor, der heute als Mitglied im Arbeitskreis Pestizidfreie Gemeinde von der Arbeit des Arbeitskreises berichten wird.

Herr Müller-Kosin stellt den Bericht aus dem Arbeitskreis Pestizidfreie Gemeinde vor und richtet abschließend die Bitte an Politik und Bürgerinnen und Bürger, die Aktionen des Arbeitskreises zu unterstützen und sich daran zu beteiligen.

*Protokollanmerkung: Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.*



**zu 6 Sachstand Erdbeerfelder - Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Meckelfeld / Klein-Moor vom 20.01.2019**  
**Vorlage: VO/0785/WP16-21**

Ortsbürgermeisterin Somfleth bittet den Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Ortsrat Meckelfeld/ Klein-Moor um Erläuterung des Antrages.

Herr Langenbeck führt aus, dass die Frage nach der Entwicklung und den Perspektiven zur zukünftigen Nutzung der Erdbeerfelder bereits seit vielen Jahren diskutiert werde. Die CDU-Fraktion sehe in Meckelfeld dringenden Bedarf an bezahlbarem Wohnraum und befürworte eine moderate Bebauung der Fläche ähnlich wie am Hillenklint. Der Vorschlag der CDU-Fraktion sei, für die nächste Sitzung des Ortsrates Meckelfeld/ Klein-Moor einen Tagesordnungspunkt zu diesem Thema zu beantragen und überdies den Investor zu der Sitzung einzuladen, damit dieser das Projekt vorstellen könne.

Das beratende Mitglied, Herr Köhn (FDP), sieht eine Entwicklung der Erdbeerfelder positiv und spricht sich für eine moderate Bebauung aus.

Die Sprecherin der SPD-Fraktion, Frau Schönau, spricht sich ebenfalls für eine moderate Bebauung der Erdbeerfelder aus, weist aber darauf hin, dass keine direkte Verbindung zu Glüsingern erfolgen solle.

Ortsbürgermeisterin Somfleth weist darauf hin, dass sich bereits im Rahmen der Diskussion zum Informellen Handlungskonzept darauf verständigt wurde, dass die Bebauung nicht durchgängig bis zur Seevetalstraße erfolgen solle.

Der Vorsitzende der FWG-Fraktion, Herr Karl, verfolgt die Thematik ebenfalls bereits seit vielen Jahren. Es sei einmal beschlossen worden, die Bebauung in kleineren Häusern enden zu lassen. Die FWG-Fraktion spricht sich ebenfalls für eine moderate Bebauung aus.

Frau Henning sieht ebenfalls einen Bedarf an Wohnraum, macht aber darauf aufmerksam, dass, wie in dem eben gehörten Bericht aus dem Arbeitskreis Pestizidfreie Gemeinde deutlich wurde, Grünanlagen ebenfalls von großer Wichtigkeit seien.

Frau Matull weist auf die Folgekosten etwa im Bereich der Infrastruktur hin, die durch die Entwicklung der Erdbeerfelder entstehen.

Frau Bunde regt bereits an, für die Bebauung begrünte Dächer in Betracht zu ziehen.

Frau Freudenberg regt an, die Ergebnisse aus den Sitzungen der Ausschüsse wie z. B. des Ausschusses für Planung und Umweltschutz auch im Ortsrat Meckelfeld/ Klein-Moor bekannt zu geben.

Ortsbürgermeisterin Somfleth stellt abschließend fest, dass im Ortsrat allgemeine Einigkeit darüber besteht, die Thematik in einem Tagesordnungspunkt in der kommenden

Sitzung mit weiteren Informationen von der Verwaltung zu beraten und einen Bericht des Investors zu hören.

Herr Schmidt bestätigt, dass es sinnvoll sei, heute den Beschluss zu fassen, für die kommende Sitzung einen Tagesordnungspunkt mit einem Bericht des Investors zu beantragen, so dass die Verwaltung eine Vorlage erstellen und gegebenenfalls die notwendige technische Ausstattung für den Bericht zur Verfügung stellen könne.

**Beschluss:**

Der Ortsrat Meckelfeld/ Klein-Moor beschließt, den Tagesordnungspunkt „Sachstand ‚Erdbeerfelder‘ – Entwicklung und Perspektiven“ für die kommende Ortsratssitzung im Mai 2019 zu beantragen. Die Verwaltung möge hierzu eine Vorlage erstellen. Außerdem soll der Investor eingeladen werden, um über den Sachstand zu berichten.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür: 16      dagegen: 0      Enthaltung: 0

**zu 7      Arbeitskreis im Wege- und Verkehrsausschuss zur Thematik "Verkehr in der Gemeinde Seevetal" - Priorisierung der Verkehrsproblempunkte  
Vorlage: VO/0642/WP16-21-2**

Ortsbürgermeisterin Somfleth verliest den bei seinem Treffen am 25. Januar 2019 erarbeiteten Vorschlag des Arbeitskreises Verkehr des Orsrates für die Prioritätenliste für den Arbeitskreis Verkehr in der Gemeinde Seevetal.

In der folgenden Diskussion im Ortsrat herrscht Uneinigkeit über die in dem Vorschlag aufgeführten Verkehrsprobleme.

Frau Freudenberg stimmt den in dem Vorschlag genannten Punkten zwar zu, sieht aber die Probleme z. B. nach Abschluss der Baumaßnahmen an der großen Kreuzung in der Ortsmitte weiterhin bestehen und fragt, ob nicht auch eine Zusammenarbeit an einem runden Tisch mit der Freien und Hansestadt Hamburg angestrebt werden solle.

Herr Karl stimmt den Bedenken von Frau Freudenberg zu, allerdings sollten die Verkehrsprobleme im Wege- und Verkehrsausschuss weiter diskutiert werden. Grundsätzlich sei es fraglich, ob die Freie und Hansestadt Hamburg beispielsweise gewillt sei, die auf ihrem Gebiet ausgewiesenen Tempo-30-Zonen zu entfernen.

Herr Müller-Kosin meldet sich als Mitglied des Fachausschusses zu Wort und weist darauf hin, dass die Prioritäten nach Zuständigkeiten gefiltert werden sollen.

Herr Schmidt weist dazu noch einmal auf die Vorlage hin und verliest die entsprechende Textstelle.

Unter Bezugnahme auf den in der Sitzung des Ortsrates Meckelfeld/ Klein-Moor vom 01.11.2018 gefassten Beschluss lässt Ortsbürgermeisterin Somfleth über den aktuell vorgelegten Vorschlag abstimmen.

### **Beschluss:**

Der Ortsrat Meckelfeld/ Klein-Moor beschließt folgende Priorisierung der Verkehrsprobleme im Ortsratsbereich:

1. Neubau einer „intelligenten“ Ampelanlage im Kreuzungsbereich K 29/ K 34/ K 68 und Sanierung des Straßenbelages im Ampelbereich.
2. (Prüfauftrag) Optimierung der Ampelschaltungen in der Glüsinger Straße
3. (Prüfauftrag) Verbesserung des Ablaufs der vermehrten Busverkehre im Appens-tedter Weg unter Berücksichtigung der Schulwegsicherheit
4. Änderung der Vorfahrt im Bereich Am Felde/ Pulvermühlenweg

### **Abstimmungsergebnis:**

dafür: 14      dagegen: 0      Enthaltung: 2

### **zu 8      Außenbereichssatzung Groß-Moor und Klein-Moor 2. Ergänzung - Anhörung der Ortsräte gemäß § 94 NKomVG Vorlage: VO/0760/WP16-21**

Ortsbürgermeisterin Somfleth erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass zusätzlich der Wunsch geäußert wurde, das Grundstück im Friesenwerder Moor ebenfalls in der 2. Ergänzung der Außenbereichssatzung zu berücksichtigen.

Herr Karl gibt zu bedenken, dass in der ersten Ergänzung lediglich der Bau von Wohnraum, in der zweiten Ergänzung jedoch auch der Bau von Kleinbetrieben gestattet werden solle.

Dazu erläutert Herr Schmidt, dass damit Kleinstgewerbe im „1-Mann-Betrieb“ mit beispielsweise zwei Autos mit Garage wie z. B. Maler oder Klempner gemeint seien.

Weiterhin weist Herr Schmidt darauf hin, dass die Ergänzung der Außenbereichssatzung keine automatische Baugenehmigung darstelle, es erleichtere aber das Verfahren insofern, als dass Bauanträge für diesen Bereich nicht mehr wie bisher per se abgelehnt werden, sondern eine Genehmigung nach erfolgter Prüfung möglich sei.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen zum Sachverhalt gibt, lässt Ortsbürgermeisterin Somfleth über den erweiterten Beschluss abstimmen.

**Beschluss:**

Der Ortsrat Meckelfeld/ Klein-Moor nimmt im Wege der Anhörung gemäß § 94 NKomVG von der beabsichtigten 2. Ergänzung der Außenbereichssatzung für die Gemeindeteile Groß-Moor und Klein-Moor zustimmend Kenntnis. Ferner soll das Grundstück „Friesenweg 24“ in die Ergänzung eingeschlossen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür: 16      dagegen: 0      Enthaltung: 0

**zu 9      Vergabe der Ortsratsmittel 2019 für die Seniorenbegegnung  
- Ortsrat Meckelfeld/Klein-Moor  
Vorlage: VO/0771/WP16-21**

Ortsbürgermeisterin Somfleth erläutert den auf dem Treffen der Arbeitsgemeinschaft für die Verteilung der Ortsratsmittel für Seniorenveranstaltungen und Seniorenbegegnung am 04.01.2019 erarbeiteten Vorschlag für die Verteilung der Mittel. Die Haushaltsmittel sollen zu zwei Drittel an die Seniorenstuben und einem Drittel an Verbände, Vereine und Kirche verteilt werden. Die katholische Kirche Meckelfeld habe keinen Antrag gestellt, weshalb der im letzten Jahr bewilligte Betrag in Höhe von 400,- € auf die übrigen Empfänger verteilt werden sollte.

**Beschluss:**

Der Ortsrat Meckelfeld/Klein-Moor beschließt, die Mittel aus dem Produkt-Kto. 35170.4291001 in Höhe von 15.600,- € für eigene Seniorenveranstaltungen zu verwenden.

Der Ortsrat Meckelfeld/Klein-Moor bewilligt aus dem Produkt-Kto. 35170.4318001 für Zwecke der Seniorenbegegnung folgende Zuschüsse in einer Gesamthöhe von 5.100,- €:

Betrag	Empfänger
15.600,-€	Seniorenstuben Meckelfeld
1.500,-€	Ev.-luth. Kirchengemeinde Meckelfeld
1.100,-€	AWO-Meckelfeld
1.300,-€	Sozialverband Deutschland e.V.
800,-€	Turnverein Meckelfeld
400,-€	Schützenverein Moor

**Abstimmungsergebnis:**

dafür: 16      dagegen: 0      Enthaltung: 0

**zu 10      Vergabe der Ortsratsmittel 2019 für die Vereinsförderung - Ortsrat Meckelfeld /**

**Klein-Moor**  
**Vorlage: VO/0775/WP16-21**

Ortsbürgermeisterin Somfleth erläutert den erarbeiteten Vorschlag für die Verteilung der Ortsratsmittel für die Vereinsförderung. Das Blasorchester Seevetal plane den Ausbau der Bläsergruppe und habe in diesem Jahr einen Antrag auf Vereinsförderung eingereicht. Der Reit- und Fahrverein Meckelfeld habe wie im Vorjahr keinen Antrag gestellt. Die katholische Kirche Meckelfeld habe keinen Antrag gestellt und die Johanniter Unfallhilfe Meckelfeld habe ihren Antrag zu spät eingereicht, weshalb die im vergangenen Jahr bewilligten Beträge in Höhe von insgesamt 390,- € auf die übrigen Empfänger verteilt werden sollen.

**Beschluss:**

Der Ortsrat Meckelfeld / Klein-Moor bewilligt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2019 aus dem Produktkonto 11102.4318001 für Zwecke der Vereinsförderung folgende Zuschüsse:

<b>Verein</b>	<b>Zuwendung</b>
Ev.-luth. Kirchengemeinde Meckelfeld	400,00 €
Schützenverein Meckelfeld e.V.	300,00 €
Schwimmfreunde Meckelfeld e.V.	700,00 €
Turnverein Meckelfeld v. 1920 e.V.	700,00 €
Jugendfeuerwehr Meckelfeld	350,00 €
Schützenverein Moor u. U. v. 1903 e.V.	200,00 €
Kinderfeuerwehr	250,00 €
Blasorchester Seevetal	600,00 €
	<b>3.500,00 €</b>

**Abstimmungsergebnis:**

dafür: 16      dagegen: 0      Enthaltung: 0

**zu 11      Anfragen an die Verwaltung**

**zu 11.1      Anfragen an die Verwaltung – Ordnungsabteilung**

### **zu 11.1.1 Appenstedter Weg - Baustelle**

Im Appenstedter Weg, Höhe Friedhof, stehen noch die Gerätschaften von der Baustelle, so dass die Straße an dieser Stelle nur halbseitig befahrbar ist.

Ortsbürgermeisterin Somfleth berichtet, sie habe auf Nachfrage erfahren, dass im März noch weitere Arbeiten an der Straße notwendig seien, weshalb die Geräte noch nicht entfernt wurden.

### **zu 11.2 Anfragen an die Verwaltung – Amt für Gebäudewirtschaft/ Burg & Dorfgemeinschaftshäuser**

#### **zu 11.2.1 Vermietung kleiner Saal Helbach-Haus**

Darf der kleine Saal von einem Sportverein aus Meckelfeld kostenlos genutzt werden?

*Protokollanmerkung: Der kleine Saal im Helbach-Haus kann von Seevetaler Vereinen im Rahmen ihrer satzungsgemäßen Bestimmung kostenfrei genutzt werden. Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Abteilung Burg & Dorfgemeinschaftshäuser (Tel.: 04105 55 2270).*

### **zu 11.3 Anfragen an die Verwaltung – Ordnungsabteilung/ Verkehr**

#### **zu 11.3.1 Glockenstraße/ Melkerstieg/ Große Wiesen - Geschwindigkeitsüberschreitungen**

Im Bereich Glockenstraße/ Melkerstieg/ Große Wiesen komme es häufig zu massiven Geschwindigkeitsüberschreitungen. Bitte die Markierung „Achtung Kinder“ auf der Straße nachbessern, die Markierung für die erlaubte Geschwindigkeit „30“ auf Höhe des Spielplatzes am Melkerstieg auf der Fahrbahn aufbringen, Schilder mit der Anzeige der gefahrenen Geschwindigkeit anbringen und das Gerät für die Messung der Geschwindigkeit auf Höhe des Kindergartens aufstellen.

Herr Schmidt schlägt vor, zunächst einmal die gefahrenen Geschwindigkeiten zu erfassen. Danach könnte das Gerät zur Anzeige der gefahrenen Geschwindigkeit aufgestellt werden. Die Bitte, die Fahrbahnmarkierungen zu erneuern wird an die Fachabteilung weitergeleitet.

#### **zu 11.4 Anfragen an die Verwaltung – Tiefbauabteilung**

##### **zu 11.4.1 Appenstedter Weg - Beleuchtung**

Im Appenstedter Weg, Höhe Friedhof, ist die Beleuchtung mangelhaft. Bitte prüfen.

##### **zu 11.4.2 Fußgängerüberwege Kreuzungsbereich Am Saal/ Glüsinger Straße - Beleuchtung**

Die Beleuchtung der Fußgängerüberwege an der Kreuzung Am Saal/ Glüsinger Straße ist zu schwach, wodurch es besonders beim Linksabbiegen für die Fußgänger zu gefährlichen Situationen komme. Es hat hier kürzlich einen Unfall mit Todesfolge gegeben. Bitte prüfen, ob die Leuchtmittel verstärkt werden können.

##### **zu 11.4.3 Bürgermeister-Heitmann-Straße/ Bushaltestelle gegenüber Bücherei - Beleuchtung**

Fehlende Beleuchtung an der Bushaltestelle in der Bürgermeister-Heitmann-Straße gegenüber der Bücherei nach Abschluss der Brückenarbeiten im Rahmen der Lärmsanierung.

#### **zu 12 Einwohnerfragestunde**

##### **zu 12.1 Einwohnerfragestunde – Post Mattenmoorstraße: Behinderungen durch parkende Pkw**

Herr Eddelbüttel macht darauf aufmerksam, dass parkende Fahrzeuge an dem neuen Standort der Post in der Mattenmoorstraße auf dem Bürgersteig und in der zweiten Reihe auf der Straße den Fußgänger- und Kraftverkehr stark behindern.

##### **zu 12.2 Einwohnerfragestunde – Giebelortsdamm: schlechter Zustand**

Herr Edelbüttel bemängelt den schlechten Zustand des Weges und starken Grünbewuchs.

*Protokollanmerkung: Hier hat zwischenzeitlich eine gemeinsame Ortsbegehung stattgefunden.*

### **zu 12.3 Einwohnerfragestunde – Kürbsweg/ Pflegeheim: defekte Gehwegplatten**

Herr Edelbüttel bemängelt defekte Gehwegplatten im Kürbsweg, Höhe Pflegeheim.

### **zu 12.4 Einwohnerfragestunde – Erdbeerfelder**

Eine Bürgerin macht darauf aufmerksam, dass die Erdbeerfelder den einzig verbliebenen Raum für Grünflächen darstellen und äußert sich besorgt über die Entwässerungsproblematik in Meckelfeld.

Ortsbürgermeisterin Somfleth erläutert, dass mit einer Bebauung dieser Fläche auch die Oberflächenentwässerung verbessert würde.

Frau Bunde ergänzt, dass vor einem möglichen Beginn der Erschließung der Erdbeerfelder zunächst die Baumaßnahmen an der Kreuzung in der Ortsmitte und an der Kanalisation durchgeführt werden müssen.

Herr Alsguth spricht sich an dieser Stelle noch einmal für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in diesem Bereich aus.

### **zu 12.5 Einwohnerfragestunde – Arbeitskreis Verkehr in der Gemeinde Seevetal**

Herr Alsguth greift noch einmal das Thema Arbeitskreis Verkehr in der Gemeinde Seevetal und das vorher angeführte Argument auf, dass die Verkehrsprobleme auch nach Abschluss der Baumaßnahmen an der Kreuzung in der Ortsmitte bestehen bleiben werden. Er fragt, wie der Verkehr in Meckelfeld insgesamt reduziert werden könne. Er sieht zum Beispiel eine Reduzierung des Individualverkehrs als mögliche Lösung. Diese Fragen sollten im Arbeitskreis Verkehr in der Gemeinde Seevetal behandelt werden. Er regt ferner die Bildung eines runden Tisches mit überregionalen Verantwortlichen an.

### **zu 12.6 Einwohnerfragestunde – Grünbewuchs Rönneburger Straße/ Brücke Bremer Bahn**



Herr Freckmann macht auf starken Grünbewuchs sowie Verunreinigungen des Gehweges mit Laub aufmerksam und kritisiert, dass solche Arbeiten nicht automatisch erledigt werden. Er fragt, ob man immer anrufen müsse.

Ortsbürgermeisterin Somfleth versichert, dass zügig Abhilfe geleistet werde.

Herr Hamann erläutert, dass die Arbeiten sukzessive durchgeführt werden, sobald das notwendige Personal frei sei.

Herr Schmidt weist darauf hin, dass bei einem Anruf in der Regel eine schnelle Erledigung erfolge und bittet die Bürgerinnen und Bürger darum, etwa bei einer bestehenden Gefahr unverzüglich die Gemeinde zu verständigen.

#### **zu 12.7 Einwohnerfragestunde – Bebauung eines Grundstückes in der Straße Am Blöcken**

Herr Freckmann fragt, ob bei der Bebauung eines Grundstückes in der Straße Am Blöcken, Nähe Johanniter Unfallhilfe e.V. die Flächen eingehalten wurden.

#### **zu 12.8 Einwohnerfragestunde – Defekter Gehweg Am Felde**

Herr Freckmann macht darauf aufmerksam, dass in der Straße Am Felde, Höhe Spielwaren-Toll die Gehwegplatten abgesackt seien.

#### **zu 12.9 Einwohnerfragestunde – Öffentlicher Nahverkehr**

Herr Jentsch berichtet, dass es häufig dazu komme, dass die Fahrgäste des metronom bei einer Zugverspätung ihren Anschluss-Bus am Bahnhof Meckelfeld nicht mehr erreichen und fragt, ob es hier eine Möglichkeit der Abhilfe gebe.

Herr Schmidt erläutert, dass leider kaum Einflussmöglichkeiten auf den Bahnverkehr bestehen, da die Strecken ausgelastet seien und damit eine Schaffung von weiteren Nahverkehrsverbindungen nicht möglich sei. Es bestehe jedoch die Hoffnung, dass die Situation mit dem Bau des Überwerfungsbauwerkes in Harburg und der damit verbundenen Ertüchtigung der Strecken verbessert werden könne.

Die Einflussmöglichkeiten auf den Busverkehr seien besser. Die Fahrer haben bereits die Anweisung erhalten, nach Möglichkeit auf Fahrgäste aus verspäteten Zügen zu warten. Dies sei jedoch nur begrenzt möglich, da die Fahrer auch ihre Fahrpläne einhalten müssen.

Mit dem geplanten Umbau des Bahnhofes Meckelfeld sei mit einer Verbesserung der Anschlüsse zu rechnen. Bis dahin werde sich die Situation für die Fahrgäste jedoch leider kaum verändern lassen.

## **zu 12.10 Einwohnerfragestunde – Breitbandausbau**

Herr Jentsch fragt nach dem Stand des Breitbandausbaus. In der Straße Bruchwiesen sei dieser noch nicht angekommen, seine Internetverbindung über die Deutsche Telekom sei mit maximal 25 MBit sehr schlecht.

Herr Schmidt weist darauf hin, dass der Ansprechpartner hierfür eigentlich der Anbieter sei. Derzeit baue die Firma willy.tel GmbH aus Hamburg das Glasfasernetz im Ortsratsbereich aus. Vielleicht gebe es Hoffnung auf Erweiterung des Gebietes. Gegebenenfalls könne auch ein anderer Anbieter mehr Leistung zur Verfügung stellen.

Herr Alsguth merkt bei dieser Gelegenheit an, dass eine mangelhafte Breitbandversorgung auch zu der starken Verkehrsbelastung im Ortsratsbereich beitrage, da es vielen Arbeitnehmern durch schlechte Internet-Verbindungen nicht möglich sei, von zu Hause aus zu arbeiten.

Herr Schmidt weist darauf hin, dass die Gemeinde Seevetal insgesamt sehr gut versorgt sei. Lediglich in einzelnen Bereichen, insbesondere im Süden der Gemeinde, sei der Ausbau des Netzes noch nicht erfolgt. Man warte derzeit auf ein neues Förderprogramm in dessen Rahmen die Versorgung vervollständigt werden könne.

Ortsbürgermeisterin Somfleth bestätigt, dass es Klagen aus der Bevölkerung gebe, allerdings müsse in den einzelnen Fällen auch geprüft werden, ob dies eventuell an dem jeweiligen Anbieter liege. Es mache jedoch keinen Sinn, in veraltete Techniken zu investieren, weshalb man auf das nächste Förderprogramm warte, um dann den Ausbau mit Glasfaserkabeln durchzuführen.

Nachdem es keine weiteren Anfragen aus den Reihen der Bürgerinnen und Bürger mehr gibt, berichtet Herr Kosin kurz von der letzten „Fahrt ins Blaue“ und bedankt sich mit einem Blumenstrauß bei Frau Schönau für ihre Unterstützung bei der Ausfahrt.

Ortsbürgermeisterin Somfleth schließt die Sitzung des Ortsrates Meckelfeld/ Klein-Moor und bedankt sich bei allen Anwesenden für die lebhaften Diskussionen am heutigen Abend. Sie weist noch einmal auf die ausliegenden Informationsblätter zur BürgerApp sowie den Jahresterminkalender 2019 für Meckelfeld hin und wünscht abschließend allen einen guten Heimweg.

Vorsitz

Protokollführung

---

(Somfleth)

---

(Martella)